

Zeitschrift: Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft =
Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the Swiss
Entomological Society

Herausgeber: Schweizerische Entomologische Gesellschaft

Band: 16 (1934-1936)

Heft: 1

Rubrik: Aus den Sektionen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus den Sektionen.

Entomologischer Verein Bern.

Jahresbericht pro 1933.

Mitgliederbestand:

Zu Ende wie zu Beginn des Jahres 56 Mitglieder. Unser Veteran Samuel Brügger, Architekt, wurde uns, nachdem er während 28 Jahren dem Verein angehört hatte, durch den Tod entrissen; Ehre seinem Andenken.

Veranstaltungen:

a) Ein Vereinsausflug wurde am Auffahrtstage, 25. Mai, an den Südhang des Lötschbergs, nach Hohten, Niedergestelen, Raron und Außerberg unternommen.

b) Im übrigen wurden 16 Sitzungen mit Vorträgen oder Demonstrationen abgehalten.

Sitzungsbesuch: Maximalbesuch 23, Minimalbesuch 10, Durchschnitt 16,4.

Es wurden nachstehend verzeichnete Vorträge gehalten:

Herr Brügger: Ein Gang durch das Bienenjahr. (Mit Lichtbildern.)

„ Linder: Ueber meine Käfer-Ausbeute im Jahre 1933.

„ Naef: Allgemeines und Spezielles im Körperbau und Leben der Singzikaden (Hemipteren-Familie Cicadidae). [Mit Lichtbildern.]

„ Rütimeyer: Eine palaearktische Enklave im aethiopischen Faunengebiet. — Ueber meine diesjährige Reise in die Sealpen. (Mit Lichtbildern.)

„ Dr. Schütz: Durch Fliegen verursachte Krankheiten (Myiasen).

„ Schwarzenbach: Studien über Wasserflöhe (Cladoceren).

„ Dr. Stäger: Neue Versuche über die Einwirkung von Duftstoffen und Pflanzendüften auf Ameisen.

In Demonstrationssitzungen wurden die Formen von *Melitaea phoebe*, die Unterschiede der beiden *Satyrus*-Arten *S. hermione* L. und *S. alcyone* W. V., die Spinner-Familie *Saturnidae* und die Eulen-Gattung *Hadena* besprochen. Ferner wurde die Einrichtung einer Sammlung von Insekten-Typen beschlossen.

c) Im Sommer (Juni bis September) vereinigten sich die Mitglieder in freien Zusammenkünften.

Bern, den 7. Februar 1934.

Dr. A. Schmidlin.

Entomologia Zürich.

Jahresbericht pro 1933.

Der Mitgliederbestand ist auf 64 angewachsen. Eingetreten sind die Herren Strub, Lehmann jun., Bopp, Dr. Hadorn, Dill und Bünzli. Neben der Generalversammlung fanden 15 Sitzungen statt, die durchschnittlich von 19 Mitgliedern und insgesamt 18 Gästen besucht waren.

Den wissenschaftlichen Teil nahmen in der Hauptsache Mitteilungen und Demonstrationen ein; angekündigte Vorträge wurden verhältnismäßig wenige gehalten, nämlich von

Dr. A. Stoller: Ueber Malariabekämpfung in Sumatra.

H. Kutter: Die Erbsenschädlinge im Rheintal.

Zu einem Vortrag von Herrn Dr. Leuzinger über „Schädlingsbekämpfung im Wallis“ wurde der Verein von Herrn Prof. Schneider ins Entomol. Institut der E. T. H. eingeladen.

Eine Exkursion sah am 8./9. Juli 11 Mitglieder, darunter unsere unentwegten Senioren, Herrn Dr. v. Schulthess und Herrn Nägeli, im Schwantenaured bei Biberbrücke.

Den Höhepunkt des Jahres bildete die Insektenausstellung vom 17. Juni bis 2. Juli in den Räumen der Zentralbibliothek. Sie war gedacht als Ehrengabe der Entomologia Zürich an die S. E. G., die anlässlich der diesjährigen Jahresversammlung die Feier ihres 75-jährigen Bestehens in Zürich beging. Trotz der sehr kurzen zur Verfügung stehenden Zeit — der Vorschlag unseres Ehrenpräsidenten hatte uns vollständig unvorbereitet getroffen — ist es dem emsigen Fleiß und der Begeisterung unserer Mitglieder gelungen, aus den Schätzen der eigenen Sammlungen, der E. T. H. und verstorbener Mitglieder eine sehr bemerkenswerte Ausstellung zusammen zu bringen, die als erste ihrer Art in Zürich wegen ihrer Eigenart und Reichhaltigkeit lebhaften Beifall gefunden hat.

An den Veranstaltungen der Jubiläumsfeier der S. E. G. haben die Zürcher Entomologen fast vollständig teilgenommen. Die Beziehungen zur erstern und den verschiedenen Lokalvereinen wurden, nicht zuletzt durch die Veranstaltungen in Zürich, wesentlich vertieft. Mithelfen an der Förderung der S. E. G. und der Sicherstellung des Erscheinens der „Mitteilungen“ haben sich die Zürcher auch im vergangenen Jahre nach Kräften bemüht.

In der Generalversammlung vom 16. Februar 1934 wurde der Vorstand neu bestellt:

Ehrenpräsident: Dr. A. v. Schulthess, Zürich 6, Wasserwerkstraße 53.

Präsident: Prof. Dr. J. Lautner, Zürich 6, Blümlisalpstraße 8.

Vizepräsident u. Quästor: W. Kaufmann-Jan, Zürich 6, Gladbachstraße 51.

Aktuar: E. Lehmann jun., Zürich 8, Russenweg 6.
Bibliothekar: F. Heckendorn, Zürich 9 - Altstetten.
Projektionswart: J. Culatti, Zürich 6, Scheuchzerstraße 179.
Materialvermittler: H. Hypius, Zürich 6, Nordstraße 108.
Beisitzer: Dr. H. Kutter, Flawil, Kt. St. Gallen.
Dr. V. Allenspach, Zürich 4, Herdernstraße 63.

Der Berichterstatter: *Dr. V. Allenspach.*